



Natur- & Vogelschutz
Rheinfelden

Natur- und Vogelschutz Rheinfelden

Postfach 448, 4310 Rheinfelden

www.nv-rheinfelden.ch

info@nv-rheinfelden.ch

IBAN CH55 0900 0000 4002 5675 5

13. Juli 2021

Kurzer Fortschrittsbericht betreffend Neophyten in Chilli und Hard

Ich war vor ein paar Tagen wieder einmal in der Chilli und der Hard um zu schauen, wie es steht in Sachen Neophyten. In der letzten Zeit war ja sehr „gwächsigs“ Wetter.

In der Chilli sind kürzlich Ziegen und Schafe im Einsatz gewesen, da gab es nichts mehr zu tun.

In der Hard, wo wir im Juni mit sechs und Anfangs Juli nochmals mit drei Personen im Einsatz waren, hielt sich, trotz des feuchtwarmen Wetters, der Nachwuchs an Berufkraut und Goldruten in Grenzen. Entlang der Bahn (auf der Brücke) und ebenso im ganzen engeren und weiteren Bereich um die Sandschüttung waren es nur noch je zwei bis drei Dutzend Pflanzen, die zu entfernen waren.

In der kreisförmigen Magerwiese (östlich der Autobahnspange), wo wir Anfangs Juli Hunderte Berufkräuter sehr mühsam entfernt haben, waren es diesmal weit unter hundert Stück - und sie waren dank dem vielen Regen leichter mit Wurzeln zu entfernen. Auch bei den Goldruten hielt sich die Zahl in Grenzen, hier gab es (bzw. habe ich gesehen) relativ wenige Einzelpflanzen, dafür einige recht dichte Horste.

Fazit: Was früher schon festgestellt wurde, hat sich bestätigt: Wenn man regelmässig (etwa im zwei/drei-Wochen-Rhythmus) vorbeigeht, kann man in wenigen Mann/Frau-Stunden viel erreichen und es wird von Jahr zu Jahr besser.

Aber der Sommer ist nicht zu Ende: es werden weitere Kontrollen und Nacharbeiten notwendig sein. Und nächstes Jahr auch wieder!

Markus Thüer